

[13740.] P. P.

Es ist mir beim besten Willen nicht möglich, die vielen freundlichen Zuschriften, Segnungen und Anerbietungen von Hilfe, die mir in den letzten Tagen zugegangen, einzeln zu beantworten, und bitte ich meine Freunde, meinen herzlichen Dank dafür auf diesem Wege entgegen zu nehmen.

Ich benutze zugleich die Gelegenheit, den Herren Continuanten der „Gartenlaube“ hierdurch anzusegnen, daß es nicht in meiner Macht lag, die achtjährige Unterbrechung im Druck bis jetzt schon auszugleichen, ich aber bemüht sein werde, bis zu Nr. 31 die fröhliche Ordnung wieder herzustellen und die ausgefallene Woche einzubringen.

Leipzig, 17. Juli 1866.

Ernst Reil.

[13741.] Das Centralblatt für die gesammte Unterrichts-Verwaltung in Preussen. Im Auftrage des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten herausgegeben von Stiehl,

K. Geh. Ober-Reg.-Rath, gelangt in grosser Anzahl in die Hände der Behörden, der Gymnasial-Directoren, der Professoren, Gelehrten, Lehrer, Geistlichen, Schülern, Beamten u. s. w. Ich empfehle es daher zu Ankündigungen Ihres Verlages und habe, um die Insertion zu erleichtern, den Preis der Petitzeile von jetzt ab von 3 S $\frac{1}{2}$ auf 2½ S $\frac{1}{2}$ gestellt.

Berlin, Juli 1866.

Besser'sche Buchhandlung.

W. Hertz.

[13742.] Zu

Ankündigungen

namentlich liter. Erscheinungen populären Inhaltes empfiehlt ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage erscheinende

Altenburger Zeitung,

welche nicht nur in dem gesammten Herzogthum Altenburg fast von Fiedermann gelesen wird, — sondern auch in den Nachbarstaaten sich einer allgemeinen Verbreitung zu erfreuen hat.

Die Spaltzeile oder deren Raum berechne ich mit nur 8 Pfennigen und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

Altenburg.

Oskar Bonde.

Protestantische Theologie.

[13743.]

Verleger solcher wissenschaftlicher theologischer Werke, die unter amerikanischen protestantischen Theologen Absatz haben, können durch meine Vermittelung in den bedeutendsten hiesigen theologischen Wochenschriften in englischer Sprache derartige Werke kritisch besprochen haben, wenn sie mit 1 Expl. zu diesem Zwecke gratis einsenden. Für die erfolgte Besprechung liefere ich den Beleg; wo keine erfolgen sollte, werde ich den Betrag des Werkes à cond. creditiren.

New-York, Juli 1866.

L. W. Schmidt.

Dietrich's Herbarien.

[13744.]

Den Debit dieser vorzüglichen und ungemein preiswürdigen Herbarien habe ich für den Buchhandel übernommen und stehen Preisverzeichnisse zu Diensten.

Altona.

L. Hestermann.

[13745.] Verleger von Werken über die Auffindung und Benutzung des Dachschiefers ersuchen um umgehende Einsendung 1 Gr. à cond.

Bädeker'sche Buch- u. Kunsthdlg. in Barmen.

[13746.] H. Schöppf in Dresden bittet um gefällige Zusendung aller neueren Werke über chirurgische Mechanik.

[13747.] Baar-Offerten von neuen und neuesten, wenn auch gebrauchten, Romanen erbittet stets die

Literar. Anstalt (J. Greven) in Cöln.

[13748.] Unseren werthen Geschäftsfreunden zur Nachricht, daß unser gesamter Verlag in Leipzig vorrätig ist und dort ausgeliefert wird, so daß also Verzögerungen in der Expedition desselben auch jetzt nicht vorkommen können.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[13749.] E. L. Kasprovicz in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

[13750.] = H. Georg = Verlags- und Commissions-Buchhandlung in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[13751.] An Verleger.

68,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 M $\frac{1}{2}$ pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. H. Payne in Leipzig.

Leipziger Börsen-Course

am 18. Juli 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlit, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	. {	k. S. 8 T.	143½ G
		l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52½ fl. F.	. {	k. S. 8 T.	67½ G
		l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 M $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	. {	k. S. Va.	99½ G
		l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 M $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 M $\frac{1}{2}$. {	k. S. 8 T.	109½ G
		l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 M $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	. {	k. S. Va.	—
		l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	. {	k. S. 8 T.	57½ B
		l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	. {	k. S. 8 T.	152 G
		l. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St.	. {	k. S. 7 T.	6. 23 G
		l. S. 3 M.	6. 19½ G
Paris pr. 300 Fres.	. {	k. S. 8 T.	80½ G
		l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	. {	k. S. 8 T.	75 G
		l. S. 3 M.	—

Bank-Disconto: 8%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 5½ Zpfld. Brutto u. 5½ Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustsd'or à 5 M $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or " do.	do.
And. ausländ. Louisd'or " do.	do.
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke	do.
Holland. Ducat. à 3 M $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do. ds.	4½ G
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . .	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	79½ B
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M $\frac{1}{2}$ do. do. do. à 10 M $\frac{1}{2}$ do.	98 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	98 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M $\frac{1}{2}$ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstüzung-Vereins. — Bekanntmachung vom K. Preuß. Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebatt. Nr. 13650—13751. — Leipziger Börsen-Course am 18. Juli 1866.	
Aßermann 13729.	Günther 13727.
Anonyme 13650. 13706. 13708—	Günther 13704.
10. 13712. 13714. 13716—	Gyed. v. Preßl. Morgenzeitung 13735.
21.	Filchner in B. 13672.
Aufst., Lit. in G. 13747.	Fleischer, H. in C. 13738.
Äbber & G. in B. 13696.	Frisch, H. in C. 13700.
Bädeker in B. 13698. 13745.	Geissler 13711.
Barth, J. A. in C. 13664.	Georg in B. 13750.
Berger in G. 13685.	Gerold's Sohn 13732.
Beyer in B. 13741.	Gleiter 13681.
Bon's Buchb. 13697.	Glogau, L. W. 13676.
Bonde 13742.	Grellius 13673. 13687.
Brockhaus 13651.	Gümmer in B. 13662.
Büding 13690.	Hansenstein & B. in B. 13725.
Burdach 13691. 13715.	Hausen 13734.
Czernat 13736.	Härtel 13748.
Dettken 13665.	Henry 13679.
Deubner in B. 13695.	Hesse in G. 13694.
Döppmann 13652. 13674. 13693.	Hesse 13669.
Dümmler's Buchb. in B. 13689.	Hestermann 13744.
Eid 13713.	Hildebrand 13682.
	Hinßtorff in B. 13739.
	Jänecke, Gebr. 13731.
	Jantke 13726.
	Jäschoff, J. 13686.
	Jung-Treutel 13732.
	Jurany & H. 13699.
	Kadprovicz 13723. 13749.
	Reiß 13740.
	Klemm in D. 13680.
	Knipping 13707.
	Krause in B. 13670.
	Kreidel 13655.
	Leyvohn in G. 13663.
	Löschner 13671. 13688.
	Lupp in G. 13678.
	Mater 13705.
	Meißner, O. in H. 13654.
	Möde 13659.
	Muquardt 13724.
	Neuert 13684.
	Nöhring 13737.
	Osig & C. 13701.
	Pavne 13751.
	Perronet, J. 13653.
	Purfürst in G. 13656.
	Reichardt Sort. 13702.
	Reichel in Byn. 13692.
	Riemann jun. 13703.
	Savoy 13683.
	Schabelig 13668.
	Schmidt, J. L. in R. 13660.
	Schmidt, G. in B. 13675.
	Schmidt in R.-G. 13743.
	Schöppf 13746.
	Schweigert 13728.
	Schweigerbart 13733.
	Stangel 13677.
	Uflader 13658.
	Weigel, L. O. 13660.
	Wengler 13657.
	Winter, G. W. in B. 13661.
	Zernin 13667.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.